

Ich freue mich auf kompetente Kommentare von Menschen welche medizinisch ausgebildet sind, und solchen, welche Ausbildung in Hochfrequenz Technik haben.

Internet-Recherchen ergaben folgendes:

[Stichtag - 6. November 1780: Luigi Galvani beginnt Experimente mit Froschschenkeln - Stichtag - WDR](#)

Schon am 6. November 1780 entdeckte Luigi Galvani, dass Elektrizität Muskeln beeinflusst. Seine Sezierinstrumente bildeten ein galvanisches Element, Kupfer/ Eisen, und Salzwasserlösung als Elektrolyt.

Versuche von Benjamin Franklin zeigten ihm auf, dass auch elektrische Felder / Strahlung den Organismus beeinflussen.

Logischerweise können unsere Muskeln Schwingungen im GHz- Bereich nicht folgen. Meine Erfahrungen zeigen jedoch, dass deren Funktion durch Strahlung gestört wird.

Seit ich mich vor Strahlung schütze ist mein Jahrzehnte dauernder Ärzte- und Spitalmarathon beendet. Die letzten 4 Jahre meiner Krankengeschichte belegen dies eindeutig.

Wie beeinflusst Elektrizität Muskeln?

- Ist die Kontraktion anhaltend, nur solange der Strom fließt oder nur ein Zucken?
- Gibt es ein Ausdehnen der Muskel, wenn umgepolt wird?
- Was passiert mit den Muskeln, wenn statt eines Gleichstroms, ein Wechselstrom fließt – kann es sein, dass sie sich versteifen?
- Offensichtlich sind auch die Blutgefäße mit sehr kleinen Muskeln versehen. Wieviel Sauerstoff über das Blut zur Verdauung, Muskeln etc. gelangt, wird je nach Bedarf dadurch gesteuert. Kann es sein, dass Strahlung dieses Verengen und Erweitern der Gefäße beeinträchtigt? Kann es sein, dass die „Verkalkung“ der Gefäße dadurch begünstigt wird, und ein Herzinfarkt begünstigt wird?

Was kann gegen diesen Einfluss von Strahlung gemacht werden?

- Logischerweise muss Strahlung soweit möglich vermieden werden.
- Abschirmende Kleider können helfen, wenn sie korrekt angewendet werden, d.h. den ganzen Körper so vollständig wie möglich abschirmen. Nicht abgeschirmte Körperpartien leiten Strahlung unter die abgeschirmten Partien. Zwei- oder mehrfache Schichten wirken sich kontraproduktiv aus.
- Abschirmen von Wänden und abschirmende Vorhänge dürfen nur angewendet werden, wenn die Strahlung nur aus einer Richtung kommt. In der Praxis ist dies wohl selten der Fall, weil die Strahlung im Gelände, im Haus etc. hin- und her reflektiert und vernebelt wird. Wir leben in einem „Strahlennebel“.

- Metallische Gegenstände ziehen Strahlung an, wie der Blitzableiter die den Blitz anzieht.
- Die meisten Menschen sind dauernd übersäuert. Wenn der PH-Wert neutral (7.0) ist, ist der Körper weniger leitend. Die Strahlung kann sich weniger gut ausbreiten. Kontrolle mit Urinmesstreifen können Hinweise liefern.
- Oxydativen Zellstress durch geeignete Ernährung reduzieren. Fischöl und andere solche Produkte können den körpereigenen Regulierungsmechanismus stören.
- Plaketten und andere kleine Gegenstände, welche die Strahlung „harmonisieren“ sollen, halte ich für einen Schwindel.

Wenn wir besser verstehen würden, wie Elektrizität Muskeln beeinflussen kann, könnten wir uns wohl besser schützen. Klar, für entsprechend Geschulte gibt es Erklärungen. Aber wir sollten etwas (tiefer schürfen – „thinking out of the box“ wäre erforderlich-

- Was ist ein Magnetfeld? Was spielt sich zwischen Magnet und Eisen ab? Wie „sagt“ der Magnet dem Eisen: Komm her – wie sagt er dem gleichgepolten Eisen: Entferne dich?
- Warum bringt ein sich bewegender Magnet in einem Leiter Strom zum Fließen (wenn der Stromkreis geschlossen ist)?
- Warum zieht statisch aufgeladenes Material Papierfetzen an? Warum wird es durch Reibung aufgeladen?
- Wie entsteht eigentlich Gravitation – Anziehung der Masse? Wie sagt die Sonne der Erde: Bleib in meiner Umlaufbahn» - und dies über eine riesige Distanz?
- Warum gibt es die «Trägheit der Masse»?

All die bekannten Erklärungen sind doch nur «Modelle». Sie erklären die Wirkungen nicht wirklich. Bitte versuche nicht, mir dies alles zu erklären. Ich habe kein Studium absolviert.